



Geh mit... Mai / Juni

2018

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, 42579 Heiligenhaus, Herzogstraße 10

Meine Zeit als TFTler

TFT steht für Training for Teens und bedeutet in unserer Gemeinde, dass Teenager in den Grundlagen der Bibel unterrichtet werden. Früher hieß es mal Bibelunterricht oder kurz BU. Steffen Paulick und Eberhard Remus haben uns zwei Jahre jeden zweiten Sonntag die biblischen Grundlagen aufgezeigt und uns die gute Botschaft vermittelt. Bei Steffen und Eberhard möchte ich mich herzlich bedanken für die Zeit, die sie mit uns verbracht haben.

Ich habe die TFTler Zeit sehr genossen und mehr über Gott erfahren. Zusammen haben wir nicht nur die Bibel erforscht, sondern auch schöne Ausflüge unternommen. Besonders toll fand ich den Ausflug in den Luther-Room-Escape in Düsseldorf. Dort mussten wir uns innerhalb einer Stunde aus einem Raum befreien, indem wir durch die Beantwortung von Fragen zu Luther, den Türschlüssel finden konnten. Dies haben wir natürlich geschafft.

Schade fand ich allerdings, dass mit der Zeit unsere Gruppe immer kleiner wurde und von anfangs 7 auf 4 Teens geschrumpft ist.

Unseren Abschlussgottesdienst fand ich am schönsten. Von jedem wurde das Wunsch- / Lieblingslied gesungen. Es gab eine tolle Predigt von Jens und unseren glorreichen Sieg gegen die beiden Ältesten Dirk und Hanno im Bibelquiz



„Aufzählung der Reihenfolge der Bücher in der Bibel“ .

Ich werde die gemeinsame Zeit vermissen, glaube aber, dass wir noch vieles mit Gott erleben werden, was unseren Glauben stärkt. Zum Abschluss des TFT habe ich den Wunsch, mich taufen zu lassen, sobald die nächste Taufe in der Gemeinde stattfindet.

Julia Polte

Connect ME



Seit Sommer letzten Jahres finden in regelmäßigen Abständen Connect ME Jugendgottesdienste in den unterschiedlichen Gemeinden statt, um Gemeinden aus dem Raum Mettmann miteinander zu verbinden. Hierzu haben sich 7 verschiedene Teeny -/ und Jugendgruppen zusammengeschlossen, um ein gemeinsames Projekt zu starten. Die Gottesdienste finden immer in anderen Räumlichkeiten statt, sodass die Jugendlichen sich untereinander besuchen und selbst Gastgeber sein können. Die Musik, Moderation, Dekoration, sowie die Predigt werden von Verantwortlichen aus den jeweils anderen Gemeinden übernommen. Um den Austausch und das „connecten“ der Gottesdienstbesucher noch mehr zu fördern, werden Snacks nach dem Gottesdienst vorbereitet. Da der nächste Connect ME bei uns stattfinden wird, übernehmen unsere Teeny-/ und Jugendgruppe die Verpflegung.

Nächster Connect ME:

- **Wann? 08. Juli 2018 um 17:00 Uhr**
- **WO? EFG Heiligenhaus**
- **Thema? Colours of life - was bringt Farbe in unser Leben?**

Bitte betet für einen tollen und inspirierenden Gottesdienst! **Jana Martin**

Wichtige Termine

08.05.2018	Gebetsabend um 20:00 Uhr
17.05.2018	Taufseminar um 19:00 Uhr
03.06.2018	Stadtfest mit Stand unserer Gemeinde
05.06.2018	Gemeindeforum um 20:00 Uhr Thema: Gemeindeleitung
12.06.2018	Gebetsabend um 20:00 Uhr
29. und 30.06.2018	Schulung zum Thema : „Evangelisation“ mit Beate und Hergen vor dem Berge
08.07.2018	Gemeinsames Mittagessen nach dem Godi
08.07.2018	connect ME um 17:00 Uhr
10.07.2018	Gebetsabend um 20:00 Uhr

„Wir sind die Bauarbeiter
und wir bauen immer weiter
Auf die Schnelle mit der Kelle
Hier auf unserer Baustelle

Wir bauen hoch
Wir bauen tief
Immer grade
Niemals schief
Denn wir ham' ne Wasserwage
Und nen Meisterbrief“



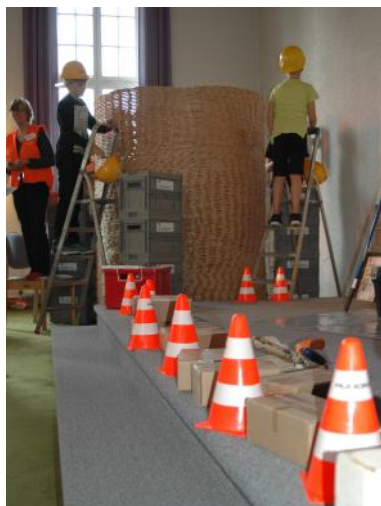
Mit diesem „Bauarbeiter Rap“ begann für Teilnehmer und Mitarbeiter jeder Tag auf der Baustelle EFG Heiligenhaus.

Für 40 Kinder hatten wir gebetet, und 39 kamen, plus zwei Nachbarkinder die spontanes Interesse hatten. Gott hat seinen Segen dazu gegeben! Aber wozu genau eigentlich?

Am Freitagmorgen kam er an, der Sprinter vom Bibellesebund mit über 60.000 Kapplasteinen, gefahren von Projektleiterin Ruth. Die Steine wurden in großen Boxen auf drei Ebenen des Gebäudes verteilt, das Baustellenflair durch zusätzliches Absperrband, gelbe Bauarbeiterhelme und neon orange-ne Pylonen kriert. Das Thema unseres gemeinsamen Wochenendes war Salomo, und jeden Tag hielt Ruth eine kreative Andacht in der sie mit Leinwand und Pinsel ein Gesamtbild des Erzählten krierte, oder eine Baustellenleiter in einen ansehnlichen König verwandelte.

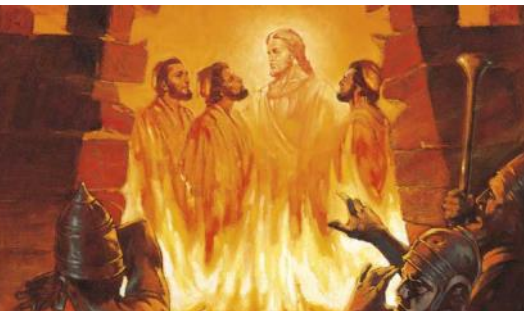
Genauso kreativ war auch das Arbeiten der Kinder. Schnell hatte jeder sein Bausteinprojekt gefunden, der eine baute einen altrömischen Tempel, der nächste den Eiffelturm – auf einer Etage der Kleine aus Las Vegas, auf der nächsten Etage der Große aus Paris. Sie bauten Straßen und Brücken, Burgen und Arenen, Wolkenkratzer und Kirchen. Und das wichtigste Projekt: Der Turm im Gemeindesaal. Betrat man den Saal für eine Stunde nicht und kehrte dann zurück, war man immer wieder erstaunt über den massiven Fortschritt den man im Team erreichen kann. Jeder packte mit an und so wuchs der Turm in eine unglaubliche Höhe von 2,80 Metern hinauf. Neben stundenlangem bauen bei dem wirklich künstlerische Holzwelten entstanden, wurde auch gemeinsam gegessen, gesungen und draußen gespielt. Es

waren drei tolle Tage für Kinder und Mitarbeiter, in denen einmal wieder deutlich wurde: Gott ist ein kreativer Schöpfergott, und er hat uns in seinem Ebenbild erschaffen. „Wofür können wir dankbar sein?“, fragte Sandra einmal in unserer Kleingruppe. „Für unsere Fantasie“, antwortete Greta - und da schließe ich mich an!
Sarah Tönges



„Die drei aber fielen gefesselt mitten ins Feuer. Plötzlich sprang Nebukadnezar entsetzt auf und fragte seine Beamten: »Haben wir nicht drei Männer gefesselt in den Ofen geworfen?« »Ja, sicher!«, antworteten sie. »Warum sehe ich dann aber vier Männer ohne Fesseln im Feuer umhergehen?«

Daniel 3, 23-25



Als ich vor einiger Zeit im Buch Daniel las, stolperte ich über diese Verse.

Drei junge Männer wurden in den Feuerofen geworfen, weil sie sich weigerten ein Standbild des Königs anzubeten. Sie hatten den König durch ihre kompromisslose Haltung zornig gemacht.

- Nein, sie würden sich nicht niederwerfen und wenn es ihr Leben kosten würde. Die Autorität Gottes stand für sie höher als das Gebot des mächtigsten Mannes der damaligen Zeit.

Nebukadnezars Maß der Verärgerung wurde spätestens deutlich, als er den Befehl gab den Ofen um ein Vielfaches höher zu heizen, als es üblich war.

Sie wurden also gefesselt und in den Feuerofen geworfen und der König nahm an, dass er Zeuge ihres Todes werden würde, doch stattdessen sah er dann vier Männer im Ofen ... und diese verbrannten nicht sondern gingen umher (wie bei einem Spaziergang).

Und genau hier „stolpere“ ich.

Die einzigen „Opfer“ des Feuers sind die Fesseln, die die jungen Männer in ihrer Bewegungs- und Handlungsfreiheit eingeengt und beschränkt haben. Kein Schaden an ihrem Körper oder ihrer Kleidung ... einzig ihre Fesseln wurden zerstört!

Handelt Gott nicht auch heute in der gleichen Weise? Wenn wir Leid erfahren, durch schwere Zeiten gehen oder unsere Lebenskonzepte zerbrechen, wünschen wir uns dass Gott eingreift und die Situation verändert. Manchmal handelt Gott auch genau so, aber viel häufiger erleben wir, dass er mit uns in und durch diese Situation oder Lebensphase geht.

Für mich kann ich sagen, dass ich nicht immer verstehe warum Gott die „Feueröfen“ in meinem Leben zulässt. Ich stelle aber immer wieder fest, dass ich gestärkter und freier herauskomme, als ich hinein gegangen bin. Gedanken, Einstellungen, Umstände, Überzeugungen die mich eingeschränkt und gebunden hatten sind in dieser Zeit „verbrannt“ und ich bin freier.

Dora Reiners

Seminar zum Thema: Menschen erreichen mit Hergen vor dem Berge vom 29.06. bis - 01.07.2018

Jesus gab seiner Gemeinde und damit uns persönlich einen Auftrag mit, der damals wie heute brandaktuell ist:

[Mt 28,19](#) *Geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes,*

Doch wie sieht das praktisch aus? Wie kann man in der heutigen Zeit, in der alle vielbeschäftigt sind mit Beruf, Familie und Alltag diesen Auftrag leben und wahrnehmen?

Dafür soll uns das Seminar mit Hergen und Beate vor dem Berge praktische Hilfestellung bieten und uns ermutigen.

Auf folgende Inhalte darfst du dich freuen:

- **Freitag 29.06., Beginn um 18:00 Uhr**—mit Abendessen
Thema: Wofür schlägt das Herz Gottes?
- **Samstag 30.06.: Start 10:00 Uhr**
Gehet hin... wie können wir zu einer Gemeinde werden die Menschen "draußen" sucht, dient, liebt...?
12:00 Uhr Mittagessen
12:30 Uhr
Bibel-Entdecker-Kreise starten - wie kann das praktisch aussehen?
- **Sonntag 01.07. 10:30 Uhr**
Gottesdienst zum Thema: "Das Herz Gottes"

Das möchtest du nicht verpassen und wir ermutigen dich sehr, dieses Wochenende für dieses wichtige Thema zu reservieren. Es wird für jede/n Teilnehmer/-in ein großer Gewinn und Segen werden. Garantiert!

Melde dich bitte per Mail, oder persönlich bei Jens Kehlen bis zum 25.06. an. jens.kehlen@gmail.com

Gottesdienste

	<u>Prediger / Thema</u>	<u>Moderation</u>
06.05.2018	Alex Hefke / Jakob	Dora Reiners
13.05.2018	Jens Kehlen / Jakob	Kerstin Freudewald
20.05.2018	Jens Kehlen / Pfingstsonntag	Sarah Tönges
27.05.2018	Rudolf Borchert / frei	Jens Kehlen
03.06.2018	Alex Hefke / Pfingsten	Dora Reines
10.06.2018	Abendmahlsgottesdienst	Christoph Haas
17.06.2018	Uli Schmidt / frei	Simone Remus
26.06.2018	Tim Auner / frei	Kerstin Freudewald
01.07.2018	Hergen vor dem Berge	

Heiligenhauser Stadtfest 2018

Wir machen beim Stadtfest am 03.06.2018 von 11.00 Uhr bis 17:00 Uhr mit!



An unserem Stand werden herzhaft und süße Waffeln, Kaffee und Süßigkeiten verkauft. Ein großer Air Kletterturm (Hüpfburg und Kletterturm) wird das Highlight unseres Standes sein.

Damit alles gelingt, brauchen wir eure Hilfe!

Bitte tragt euch in die Listen für die Schichten ein, die in der Gemeinde ausliegen, und betet fleißig für ein super Stadtfest mit sonnigen Wetter, viel Spaß und guten Gesprächen. Ansprechpartner: Kim Roppelt und Jana Hannuschka

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag	10:30 Uhr	jeden Sonntag Gottesdienst parallel Kindergottesdienst / Bibelunterricht (von 4 - 14 Jahre)
Jeden 1. , 3. und 5. Sonntag im Monat feiern wir das Abend- mahl integriert im Gottesdienst		
Montag	19.30 Uhr	Frauenkreis (14-tägig gerade Woche)
	19.30 Uhr	Männerkreis (14-tägig gerade Woche) (Ansprechpartner: Lutz Martin)
Dienstag	15:15 Uhr	Frauenstunde (14-tägig ungerade Woche)
	20:00 Uhr	Gebetsabend (jeden 2.. Dienstag im Monat)
Mittwoch	18:00 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
	20.00 Uhr	Hauskreis Frauen
Donnerstag	18:00 Uhr	Crossover (14-tägig), Alter: 12—16 Jahren (Ansprechpartner Jana Hannuschka)

Kontaktadressen:

Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde im BEFG

Herzogstr. 10, 42579 Heiligenhaus

Internet: www.efg-heiligenhaus.de

E-Mail: info@efg-heiligenhaus.de

E-Mail: hitzbleck.d@t-online.de Dirk Hitzbleck

Telefon: 02056 / 9297281 Jens Kehlen - **Gemeindereferent**

E-Mail: referent.efg.heiligenhaus@aol.de

Telefon: 02056/ 256645 **Gemeinsam für Heiligenhaus - Hilfe die ankommt**

E-Mail: gemeinsam@gemeinde-heiligenhaus.de

Bankverbindungen der Gemeinde:

Spar- und Kreditbank Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden eG

IBAN: DE65 5009 2100 0001 5970 00 BIC: GENODE51BH2

Redaktionsteam:

ViSdP Hanno Polte
Lutz Martin